LAG Monheimer Alb - AltmühlJura

Grenzenlos Steinreich



Protokoll der Jahreshauptversammlung der LAG Monheimer Alb – AltmühlJura

Montag, 05.03.2012 um 18.30 Uhr im Gasthof Rose, Langenaltheim

Teilnehmerzahl: 44, Entschuldigt: 6;

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden der LAG Herrn Bgm. Anton Ferber

Anschließend stellt Herr Bürgermeister Maderer aus Langenaltheim seine Kommune kurz vor.

RM Friedrich Eckmeier weist auf die satzungsgemäße Ladung zum heutigen Termin hin und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Er stellt die Tagesordnung vor.

2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2010

Das Protokoll der letzten Hauptversammlung mit Neuwahlen wird vom RM in Stichpunkten erläutert, es wurde allen Mitgliedern zeitnah schriftlich zugesandt.

3. Geschäftsbericht 2011

RM F. Eckmeier stellt einen Auszug mit Terminen des letzten Jahres vor und verweist hierbei die Zusammenarbeit mit dem Regionalmanagement Donau-Ries, in dessen Lenkungsgremium die LAG Monheimer Alb – AltmühlJura vertreten ist.

Folgende Projekte wurden im Jahr 2011 beantragt, bewilligt und werden derzeit umgesetzt:

In-Wertsetzung Jurahaus – Kooperationsprojekt mit vier weiteren LAGen des Naturpark Altmühltals, Federführung durch unsere LAG;

Dorfladen Rögling – Eröffnung am 24.03.2011, Einweihung am 11.06.2011 – Bericht von Frau Bgm. Mittl **Loipen- und Wegepflegegerät** – das Gerät wurde im Dezember 2010 gekauft und bereits eingesetzt **SoMit Bürgerbus** – Umsetzung in Monheim und Otting – Ausweitung auf restliche SoMit Kommunen in Arbeit – Bericht des Vorsitzenden, Herrn Bgm. Ferber;

Aktiv im Alter – die LAG fungierte als Antragsteller – Umsetzung durch den Verein SoMit Erweiterung Netzwerk Wasser Wellheim – Bewilligung in 10/11 - Sachstandsbericht von Bgm. Husterer

Bisher wurden für Projekte in unserer LAG **Fördermittel** in Höhe von **414.786,00** € bewilligt. Zum 31.12.2011 waren im Budget unserer LAG von 1 Mio. noch 741.910 € EU-Fördermittel vorhanden.

An folgenden Kooperationsprojekten beteiligt sich unsere LAG bzw. einzelne Kommunen:

- m reigenden reeperationeprojetten beteingt eien directe in the billion en income			
Transnationale Koop. Europäische	Projektsumme	Förderung	
Jakobuswege	80.000,00 €	47.059,00 €	
Bayerische Jakobuswege	197.300,00 €	108.645,38 €	
Radwegenetz Nordschwaben	894.475,12 €	450.995,00 €	
In-Wertsetzung Jurahaus (Federführung)	212.577,00 €	113.374,00 €	

Weitere Kooperationsprojekte wurden bearbeitet:

Urdonautal-Steig – weitere AK sind geplant, Antragstellung wird verfolgt

Dachmarke Naturpark Altmühltal – weitere AK sind nötig, in unserer LAG sind wenige Vermarkter vorhanden.

Aus Leader-Arbeitskreisen entstand in mehreren Kommunen die Idee für eine vereinfachte Dorferneuerung:

Gansheim Abschluss 2010 **Otting** Baubeginn 2011

Buchdorf keine Förderung – Umsetzung 2012/13

Fünfstetten Planung in Arbeitskreisen **Daiting** Planung – Umsetzung 2012







Sulzdorf Planung – Umsetzung 2013 **Gunzenheim** Planung – Umsetzung 2014

Zur Förderung beantragt	Bruttokosten	Fördersumme €
Touristische Inwertsetzung Dreiländereck	21.962,35 €	9.888,00 €
Radler-Stop Mörnsheim	11.900,00 €	5.000,00 €
Wildobstgarten Solnhofen	14.712,00 €	6.181,00 €
		21.069,00 €

Beantragung demnächst	Bruttokosten	Fördersumme €
Ausstattung Europäisches Haus Pappenheim	157.164,97 €	66.035,00 €
Projektkoordination Europäisches Netzwerk	316.000,00 €	154.806,00 €
Gemeinschaftseinrichtung Pfarrstadel		
Tagmersheim	44.754,00 €	31.750,00 €
		252.591,00 €

Folgende Projektideen wurden in Arbeitskreisen behandelt und die Fördermöglichkeit geprüft:

Energiepark / - Pfad Lechsend

AK Wolferstadt

Solnhofen – Altmühlausstieg

Flusswasseraquarium Dollnstein (Umsetzung ohne Leader-Förderung)

Burgmuseum Dollnstein

Pilgerherberge Kaisheim

Radweg Mühlheim-Rögling

Touristische Aufwertung Am Steinbrunnen, Langenaltheim

Pflege Internetplattform www.monheimeralb-altmuehljura.de

Spiel- und Sportzentrum Monheim Lebensraum Mensch, Blossenau

4. Kassenbericht 2011 durch Kassier Willi Lechner

Ausgaben 2011	
LAG Management Honorar 12/2010 - 10/2011 = 11 Monate	
(einschl. Büromaterial, EDV-Technik, Werbematerial, Fahrten)	77.231,00 €
Bürounterhalt (Heizung, Strom, Reinigung)	1.181,97 €
Lfd. EDV-Kosten ProWide (Hosting-Pauschale)	623,20 €
Sonstige Geschäftsausgaben (Geb. Notar + Registergericht, Kontof.)	94,86 €
Projektbezogene Ausgaben	
Jakobuswege Europ. 2010 u. 2011 560,00 €	
Jakobuswege Bayern 2010 u. 2011 700,00 €	
Mitgliedsbeitrag 2011 Jakobus e.V. 50,00 €	1.310,00 €
Aktiv im Alter - Flyer SoMit, Auslagen Bürgerbus	2.189,10 €
Radwegenetz Nordschwaben Erstattung Vorauszahlung Vorprojekt	-1.220,00 €
Summe Ausgaben	81.410,13 €

Einnahmen 2011	
Kostenbeteiligung der Mitgliedsgemeinden	51.983,95 €
(35.851 Einwohner à 1,45 €)	
Zuweisung Leader 11/2010 - 07/2011 = 9 Monate	26.550,00 €
Zinseinnahmen	19,07 €
Entnahme Vermögenshaushalt	1.784,14 €
Summe Einnahmen	80.337,16 €







Der Fehlbetrag von 1.072,97 € wurde durch einen Vorschuss der Stadt Monheim in Höhe von 1.200,00 € ausgeglichen. Somit ergibt sich ein Kassenstand von 127,03 €, der sich aus dem Girokonto mit 107,96 € sowie einem Geldmarktkonto mit 19,07 € zusammensetzt.

5. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer der LAG, Horst Mack und Felix Köpf prüften die Kasse der LAG Monheimer Alb – AltmühlJura am 27.02.2012.

Herr Köpf bestätigt die ordentliche Kassenführung und beantragt die Entlastung der Vorstandschaft.

Abstimmung: 44 Stimmen ja : 0 Stimmen nein

6. Haushaltsplan 2012

Ausgaben	
Fehlbetrag 2011	1.073,00 €
LAG Management (13 Monate 11/11 - 11/12)	91.273,00 €
Bürounterhalt	1.200,00 €
Lfd. EDV-Kosten an Prowide + Hosting für interaktive Karte	850,00 €
Dienstreisen, Tagungen, Seminarkosten für LAG Mitglieder	660,00 €
Sonstige Geschäftsausgaben	219,00 €
Projektbezogene Ausgaben	
Jakobuswege Europa	280,00 €
Jakobuswege in Bayern + Vereinsbeitrag	400,00 €
Radwegenetz Nordschwaben	34.979,00 €
Gesamtausgaben	130.934,00 €

Einnahmen 2012	
Kostenbeteiligung der Mitgliedskommunen (35.659 x 1,45 €)	51.705,00 €
Kostenbeteiligung der beteiligten Kommunen Nordschwäbisches Radwegenetz	24.979,00 €
Zuweisungen für lfd. Zwecke	
Leader (Honorar LAG-Management für 15 Monate 8/11 - 10/12)	44.250,00 €
Landkreis Donau-Ries für Radwegenetz Nordschwaben	10.000,00 €
Gesamteinnahmen	130.934,00 €

RM F. Eckmeier weist darauf hin, dass für das Büro der Geschäftsstelle im Rathaus keine Miete von der Stadt Monheim berechnet wird.

Abstimmung über den geplanten Haushalt: 44 Stimmen ja : 0 Stimmen nein

7. Vorhaben 2011

- Beantragung der anstehenden Projekte
- Abwicklung bereits bewilligter Projekte
- Erarbeitung neuer Projekte in Arbeitskreisen .
- Anfrage gemäß REK bzw. Handlungsfeldern bei den jeweiligen Trägern
- Pflege des Qualitätsmanagement
- Weichenstellung für die Zeit nach Leader
- Intensivierung des Informationsaustausches (LAG-Ebene; überregional)
- Kontinuierlicher Informationsaustausch mit den Regionalmanagern der 3 Landkreise
- Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit.







8. Beratung über Möglichkeiten zum Erreichen des Quorums im Exekutivausschuss

Die EU-Kommission legt im Hinblick auf einen ERH-Sonderbericht zu Leader besonders großen Wert auf die Transparenz der LAG, Beteiligung von Wirtschafts- und Sozialpartner und Vermeidung von Interessenskonflikten. Mitte Juli 2011 wurde eine neue Verordnung (EG) Nr. 679/2011 erlassen, die in diesen Punkten konkrete Anforderungen an die LAGs stellt.

Besonders schwierig umzusetzen ist die Beteiligung von mindestens 50 % Wirtschafts- und Sozialpartner bei Projektauswahlentscheidungen (Exekutivausschuss). Der Exekutivausschuss besteht in unserer LAG aus den 17 kommunalen Vertretern sowie 17 WiSo Partnern aus den Kommunen (mit jeweils einem Vertreter). Bei den bisherigen Terminen für Projektentscheidungen waren jedoch meist weniger WiSo Partner als Bürgermeister anwesend. In solchen Fällen ist das Gremium seit Inkrafttreten der Verordnung (s.o), dem 18.07.2011 nicht mehr beschlussfähig.

Es werden mehrere Möglichkeiten, die Zusammensetzung des Exekutivausschusses zu ändern, diskutiert. Von den Anwesenden wird folgender Vorschlag bevorzugt:

Bisherige Anzahl der Bürgermeister wird halbiert (statt 17 künftig 8 + 1 Vorsitzender) Anzahl der Wirtschafts- und Sozialpartner bleibt bestehen (17 mit jeweils einem Vertreter)

Exekutivausschuss - Neuwahl

Die bisherige Sozialpartnerin (Vertreterin) der Gemeinde **Solnhofen**, Frau Kerstin Pöverlein gibt ihr Amt auf. Hierfür vorgeschlagen wird:

Herr Matthias Strobl Abstimmung: 44 Ja : 0 Nein

Aus **Dollnstein** werden folgende WiSo-Partner benannt:

Frau Iris Weiß Abstimmung: 44 Ja : 0 Nein

Vertreter: Herr Anton Risch Abstimmung: 44 Ja : 0 Nein

Sämtliche gewählten Personen nehmen die Wahl an.

9. Inkraftsetzen einer Geschäftsordnung

Zur Sicherung des Leader Qualitätsmanagements soll eine Geschäftsordnung eingesetzt werden, die den Anwesenden ausgehändigt wurde. Als Vorlage dient ein Muster des Leader-Managers, das bei mehreren LAG verwendet wird und auf unsere Bedürfnisse ausgearbeitet wurde. Nachzulesen auf unserer Homepage www.monheimeralb-altmuehljura.de

Abstimmung: 44 Ja : 0 Nein

10. Vorstellung und Abstimmung über Projekte:

Projektkoordination zum Aufbau eines europäischen Netzwerks zum Europäisches Haus Pappenheim

Bgm. Sinn erläutert den Stand des Projektes Europäisches Haus Pappenheim. Zur Sicherung der geplanten Nutzung als Europäisches Haus der Begegnung und Bildung sollen zwei Personalstellen geschaffen werden:

Einrichtung eines Projektmanagements mit 1,5 Stellen (1 ganztägige Stelle als Leitung, 0,5 Stelle als Zuarbeiter) zum Aufbau und Koordination des Europäischen Hauses in Pappenheim:

- Internationale Kontakte aufbauen, kultivieren
- Städtepartnerschaften pflegen und vitalisieren
- Europa-politische Angebote in Pappenheim generieren
- Bildungs-Angebote (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren) strukturieren und vermarkten
- Die Tagungsstätte für Wirtschafts-Unternehmen organisieren und bewerben
- Populärwissenschaftliche Angebote (Regional-Geschichte, Reg.-Geologie, Literatur, Reg.-Kunst) organisieren und in Ländern Europas vermarkten.
- Europa-Kultur-Ereignisse nach Pappenheim holen.







Finanzierung:

Beantragte Leader-Zuwendung	154.806,00 €
(50 % von Nettokosten 309.613 €)	
Eigenmittel Stadt Pappenheim	151.194,00 €
Fremdmittel (Beteiligung umliegender Kommunen)	10.000,00 €
Gesamtkosten Brutto	316.000,00 €

Bei der Prüfung des Projekts anhand unserer Kriterien- Auswahlliste werden alle 11 Punkte erfüllt.

Bürgermeister Sinn ist von der Abstimmung ausgeschlossen.

Beschlussfassung:

- x Das Projekt entspricht den Pflichtkriterien nach den Leader-Grundsätzen und den Projektauswahlkriterien der LAG Monheimer Alb AltmühlJura; es entspricht den Handlungsfeldern "Miteinander geht es besser", Steine ins Rollen bringen sowie "Nur einen Steinwurf entfernt" des REK Monheimer Alb AltmühlJura mit den Zielen:
- Stärkung und Erleichterung des Zusammengehörigkeitsgefühles über administrative Grenzen hinweg,
- Steigerung bzw. Erhalt der Lebensqualität für die Bewohner der Region,
- Steigerung der Attraktivität für die Bevölkerung, den ländlichen Tourismus,
- Erhöhung des Bekanntheitsgrades,
- Stärkung der Identifikation der Bevölkerung und aller Leistungsträger mit ihrer Region.

Eine Projektbeschreibung liegt vor.

Damit ergeht folgender Beschluss:

x Eine Förderung des Projekts nach Bayerischer Leader-Förderrichtline in Höhe von 50 % der förderfähigen Kosten von 309.613 € wird befürwortet.

Trägerschaft und Finanzierung gewährleistet die Stadt Pappenheim.

Die LAG Monheimer Alb – AltmühlJura unterstützt das Projekt "Projektkoordination Aufbau Netzwerk zum Europäischen Haus Pappenheim".

Planung und Umsetzung der Maßnahmen orientieren sich eng an der Projektbeschreibung.

PS: Noch offen ist die Beteiligung von Kommunen der LAG.

Abstimmungsergebnis: _	43 Ja	:_	u inein	

Gemeinschaftseinrichtung "Miteinander geht es besser" Pfarrstadel Tagmersheim

Ausbau des ehemaligen Schuppen/Garage des Pfarrhofes zu einem Gemeinschaftsgebäude für Dorffeste und Aktivitäten der Vereine und Verbände. Die Lage in der Ortsmitte in unmittelbarer Nähe zu Kirche und Maibaum, jedoch vom Verkehr abgetrennt im "Pfarrgarten" bietet Möglichkeit für vielfältige Verwendungszwecke. Zugleich können die vorhandenen Einrichtungen wie Toiletten, Teeküche und Keller des Gemeindehauses, sowie der Hofraum und Garten genutzt werden. Im renovierten Gebäude können auch die Biertische der Vereine ohne eigene Räume dauerhaft gelagert werden.

Das Projekt entspricht in 10 von 11 Punkten der Kriterien-Auswahlliste unserer LAG.

Nach Abstimmung mit dem Amt für Ländliche Entwicklung kann das Projekt als Hauptmaßnahme nach Leader- und Dorferneuerungs-Richtlinie gefördert werden. Aus den ursprünglich veranschlagten Kosten von 44.754,71 € brutto ergibt sich nachfolgende Förderung:







Gesamtsumme förderfähige Kosten (Brutto)	41.000,00 €
Förderung (mit Eigenleistung) bis zu 75% (Brutto)	31.750,00 €

Beschlussfassung:

Das Projekt entspricht den Pflichtkriterien nach den Leader-Grundsätzen und den Projektauswahlkriterien der LAG Monheimer Alb - AltmühlJura; es entspricht den Zielen:

- o Stärkung und Erleichterung des Zusammengehörigkeitsgefühles über administrative Grenzen hinweg
- o Steigerung bzw. Erhalt der Lebensqualität für die Bewohner der Region
- o Attraktives und effektives Marketing als Region mit wertvollen Ressourcen
- o Steigerung der Identifikation der Bevölkerung und aller Leistungsträger mit ihrer Region
- o Schonender Umgang mit natürlichen Ressourcen

aus dem Handlungsfeld "Miteinander geht es besser" des REK Monheimer Alb - AltmühlJura. Eine Projektbeschreibung liegt vor.

Damit ergeht folgender Beschluss:

Eine Förderung des Projekts nach Bayerischer Leader- und Dorferneuerungs-Förderrichtline wird befürwortet.

Die Förderung in Höhe von bis zu 75 % der Bruttokosten von 41.000 € ist aufgrund der Bedeutung des Projektes für den Erhalt der Dorfgemeinschaft in der LAG gerechtfertigt.

Die LAG Monheimer Alb – AltmühlJura unterstützt das Projekt "Gemeinschaftsgebäude Pfarrstadel Tagmersheim". Die Gemeinde Tagmersheim übernimmt die Trägerschaft und stellt die Finanzierung sicher.

Planung und Umsetzung der Maßnahmen orientieren sich eng an der Projektbeschreibung.

Abstimmung: 44 Ja : 0 Nein

Leader-Manager Erich Herreiner nimmt Stellung zu den Verzögerungen durch den Umzug der Förderstelle von Krumbach nach Nördlingen. Ab Mitte des Jahres wird der Ablauf problemlos erfolgen. Die LAG Monheimer Alb – AltmühlJura liegt mit der Leader-Umsetzung gut im Schnitt der bayerischen LAGen.

Ende der Veranstaltung: 20.30 Uhr

Monheim, 29.03.2012

gez. Anton Ferber 1. Vorsitzender

gez. Friedrich Eckmeier Schriftführer





